

Harry Potter - Kampf um Weiterentwicklung Englands und ihrer Verbündeten!

Von JayDragomyr

Prolog:

Ludwig Alphard Potter war auf dem Weg zu seinem älteren Bruder James da dessen Zwillinge Harvey und Harry ihren dritten Geburtstag feierten, außerdem war er nicht nur der Onkel der beiden nein er war auch Harrys Patenonkel. Leider hatte er damals kurz nach dem Angriff auf die Familie seine Reise ins Ausland starten müssen, denn er hatte ein Ziel er wollte der nächste Minister Englands werden, da der jetzige nichts taugte in seinen Augen. Daher reiste er viel um sich Verbündete zu suchen und auch Leute, die ihm folgen, wenn er es geschafft hatte!

Das war nun 1 ½ Jahre her und er freute sich die Familie wirklich wiederzusehen und zuhören wie es den Kindern ging, er hatte aus einem Brief seiner Mutter erfahren das Lily im Mai eine Tochter zur Welt gebracht hatte. So waren es nun drei Kinder und Ludwig freute sich die kleine zu sehen, wem sie wohl ähnlich sah?

Laut seiner Mutter von beiden etwas, rotbraune Haare und genau solche Augen ebenfalls. Grade machte ihm die Haus Elfe der Familie auf, da sah er seinen Neffen Harry die Treppe hoch rennen und sein jüngerer Bruder Mason hinter diesem her. Komisch was war wohl passiert, er betrat das Wohnzimmer und dort stand seine Mutter und schrie James und Lily an seinen Vater stand mit seiner Enkelin in der Nähe der Tür daher trat er neben ihn und fragte "Vater was ist denn hier los?"

Fleamont Potter drehte sich zur Seite und sah seinen zweiten Sohn an und lächelte "Oh Ludwig zum Glück bist du endlich da! Es ist schrecklich wir kamen vor etwa einer Stunde hier an und deine Mutter gab den Jungs ihre Geschenke, da riss Harvey Harry seins aus der Hand."

Als Sie dann wissen wollte was los war, erklärte James das Harry wohl die letzten Tage unartig war und kein Geschenk verdient hätte, dann meinte Toto, das es nicht Harry war der die Vase vor ein Paar Tagen kaputt gemacht hat, sondern Harvey. Aber die beiden wollen selbst den Erinnerung der Hauselfen nicht glauben das Harvey es war, laut Toto ist Harry immer an allen schuld selbst wenn er nicht im Raum ist!

Als Harry dann versuchte das zu erklären schrie Lily ihn an und er rannte aus dem Raum dein Bruder Mason hinter ihm her, deine Mutter drückte mir Lacy in den Arm und seitdem schreit sie die beiden an."

Der zweite Sohn von Fleamont und Euphemia Potter sah sich die Szene eine weile an und kniete sich zu Toto dem Familien Haus elf und fragte "Toto wie geht es Harry seit Halloween 1981?"

Der Haus elf ließ seinen Kopf hängen und erzählte“ Seit sie damals gegangen sind als alles wieder aufgebaut war, bekam Harvey das Zimmer was er und Harry sich bis dahin geteilt hatten. Der kleine Harry wurde in das alte kleine Arbeitszimmer ihres Großvaters umquartiert, was er dann im Mai räumen musste als Lacy geboren wurde es wurde vergrößert und er auf den Speicher gesteckt! Es tut mir leid das sagen zu müssen aber der junge Meister Harry existiert nur wenn hier etwas zu Bruch geht oder sonst Ärger ansteht sonst ist er völlig vergessen. Zum Glück kümmert sich Zira um ihn sonst würde er sogar hungern!“

Ludwig und sein Vater glaubten nicht was sie hörten, aber Ludwig hatte sich das schon fast gedacht sein Bruder und dessen Frau hatten sich damals nach dem Angriff schon so komisch verhalten. Aber dass es so schlimm sein würde hätte er nicht gedacht, so drehte er sich um und ging dorthin wo er Mason und Harry vermutete.

Als er durch das Haus ging merkte er das Harvey und Lacy alles bekamen was es gab und sogar sehr große Zimmer hatten dafür waren Lily und James sogar mit ihrem Schlafzimmer ins Erdgeschoss gezogen damit ihre Kinder die erste Etage für sich hatten. Als er dann die Treppe zum Speicher sah war er entsetzt diese war kaputt und es hing sogar ein Schild mit Harrys Namen am Treppen Aufsatz, es war lieblos und man sah das er nicht beachtet wurde.

Dann als er ins Zimmer eintrat sah er wie schrecklich sein kleiner Neffe lebte, nur ein altes Kinderbett und Kartons wahrscheinlich mit seinen Sachen zum Anziehen. Ein kleines Fenster nach draußen und überall Staub und Spinnen weben das war entsetzlich, Mason versuchte Ordnung zu schaffen aber die kleine Hauselfen Dame neben ihm meinte nur“ Es bringt nichts Lily Potter hat es so gezaubert das man nichts ändern kann, warum weiß ich nicht der Zauber war schon da als Harry hier hoch verbannt wurde!“

Diese Worte ließen Ludwig kochen, erst recht als er sah was Harry an sich drückte es war der Stoff Donnervogel den er ihn zu seinem ersten Geburtstag geschenkt hatte aber völlig Kaputt und dreckig. Er trat zu Mason und sagte“ Also wie ich sehe bist du genau so entsetzt wie ich, glaub mir Mason hättest du Totos Geschichte grade gehört dann wärest du noch wütender auf unseren Bruder und seine Frau! Zira danke das du dich um Harry kümmerst seit damals.“

Die kleine Haus Elfe nickte nur und meinte“ Das ist immerhin meine Aufgabe Meister Bartholomew hat mich ja extra für den kleinen Harry antrainiert, so wie sein Bruder Lezz bekommen hat. Ich muss auch nicht auf die Eltern des Jungen hören, ich kann selber entscheiden was gut für ihn ist bis er selber entscheiden kann!“

Ja dafür danke Ludwig seinem Großvater das er nachgedacht hatte und den Jungs damals zum ersten Geburtstag eigene Hauselfen geschenkt hatte, sonst wäre Harry wohl entweder völlig abgemagert oder gar tot.

Mason sah seinen älteren Bruder an und fragte diesen“ Ludwig was sollen wir machen wir können Harry nicht hierlassen, schau doch wie er lebt. Hast du die Zimmer der anderen beiden gesehen?“

„ Oh ja habe ich als ich hoch gekommen bin habe ich sie mir angesehen dabei ist mir auch aufgefallen das Harvey alles an Spielzeug besitzt was ich Harry immer mal wieder habe zukommen lassen. Anschein haben James und Lily das Lesen verlernt den auf den Paketen stand ausdrücklich immer Harrys Name, zwar bekam Harvey auch mal was aber meistens Harry! Das werde ich den beiden auch noch sagen sobald Mutter fertig mit ihnen ist und ich denke ich werde Großvater rufen, er sollte davon erfahren du weißt er hat einen Narren an Harry gefressen seit er in das erste Mal angelächelt hat. Harvey hat ja geweint als er ihn gesehen hat, James schob es damals

darauf das er noch zu klein war nur denke ich das Harvey einfach damals schon spürte von wem er seinen Willen bekommt und von wem nicht!"

Der jüngere der beiden Brüder nickte nur, denn Harvey bekam von seinen Eltern wirklich alles was er wollte und selbst Fleamont und Euphemia schlugen den Zwillingen ihre Wünsche nur selten aus. Alles was sie ihnen geschenkt hatten landete allerdings bei Harvey im Zimmer Harry bekam nichts davon!

„ dann sollten wir ihn rufen, Zira wärest du so nett und würdest unsere Großeltern herholen sag ihnen es ist wichtig dann kommen sie sofort!"

Die junge Hauselfin nickte nur und verschwand, Ludwig ging zu Harry nahm ihn auf den Arm und sagte" Hey großer alles wird gut ich verspreche es dir!"

Harry erkannte die Stimme und klammerte sich an seinen Onkel und Paten und murmelte unter Tränen" Onkel Ludwig du bist da!"

, Ja ich bin da und alles wird besser Harry versprochen komm gehen wir zusammen wieder runter, ich habe Opa Bartholomew gerufen der wird alles regeln!" es erschien ein kleines lächeln auf den Lippen des drei Jährigen was die beiden Potter Brüder freute.

Nur Ludwig wollte noch was wissen und fragte Harry" Sag mal Harry was ist mit deinem Stofftier passiert warum sieht es so aus!"

Traurig sah der kleine Junge zur Seite und sagte" Damals nachdem ihr weg wart lag ich mit ihm im Bettchen neben Harvey, dieser fing an zu weinen, weil sein Stofftier zerstört worden war. Als dann Mama kam um ihn zu beruhigen zerrte er an Thunder da er ihn haben wollte ich weigerte mich, Mama nahm ihn mir dann ab und meinte ich solle teilen. Dann keine drei Monate später lag er völlig zerrissen und dreckig im Müll, ich fischte ihn dort raus und bekomme ihn seitdem nicht sauber.

Toto und Zira sagen Mama hat einen Zauber darauf gesprochen nachdem Harvey ihn bekommen hat das er so lange hält wie Harvey Interesse daran hat und die hat er schnell verloren, aber ist ein Geschenk von dir an mich und ich liebe ihn!"

Das war der Tropfend er das Fass bei Ludwig zum Überlaufen brachte, er strich Harry die schulterlangen Schwarzen Haare aus dem Gesicht und die Tränen weg und sagte" Keine Angst wir bekommen Thunder wieder hin, gib ihn mal Mason der schafft das bestimmt immerhin ist er Fluch Brecher!"

Harry gab seinem Onkel Mason seinen Stoff Donnervogel der versprach sich schnell darum zu kümmern, zusammen gingen sie runter wo Zira grade mit Bartholomew und Faye Potter ankam. Sie waren trotz ihres hohen alters immer noch Fit und die legitimen Oberhäupter der Familie Potter, Fleamont vertrat seinen Vater nur im Rat und Charlus machte die Verwaltung.

Bartholomew und Faye waren noch Aktiv in der Politik aber nicht in England, sondern in Fayes Heimat Rumänien, deswegen übernahmen ihre Söhne England, als die weißhaarige Frau ihren Urenkel auf dem Arm ihres zweitältesten Enkels sah ging sie zu ihnen und holte ihn sich auf den Arm.

Harry Kuschte sich an seine Urgroßmutter, diese sah ihn sich an und sah entsetzt zu ihrem Mann der nur nickte, es war richtig von Ludwig gewesen Sie zu rufen es bedarf wohl eines Machtwortes! So trat der alte Bartholomew zu seinen beiden jüngeren Enkeln und fragte" Ist es so schlimm wie Zira gesagt hat Ludwig, Mason?"

Die Brüder konnten nur nicken und Ludwig fügte hinzu" Ich denke es wäre nie aufgefallen, wenn Harvey nicht so gierig wäre und beide Geschenke angenommen hätte und erst später bekommen hätte! Mutter staucht die beiden zusammen während Vater sich um eure Urenkelin kümmert, sie ist grade mal knapp drei Monate alt und hat ein genau so großes Zimmer wie Harvey während Harry auf dem Speicher

lebt und erbärmlichen Bedingungen.

Aber ich habe schon eine Lösung auch wenn sie Hart ist, es wird das beste sein nur brauche ich dabei deine Unterstützung Großvater!"

„Die wirst du bekommen und ich habe auch was vor auch wenn es früh ist dafür, aber es wird das richtige sein. Komm lass uns sehen wie weit eure Mutter und dann nehme ich mir die beiden noch mal vor!“ man sah richtig wie Sauer das Familienoberhaupt war, das machte selbst seinen beiden jüngeren Enkeln Angst.

Faye hatte grade Harry sein Geschenk gegeben eine Figur die aussah wie ein echter Phönix in Türkis Grün und Blau tönen, der kleine war hin und weg er mochte alle Wesen sehr. Mason, Ludwig und Bartholomew gingen voraus Faye sollte mit Zira auf Harry aufpassen so ging diese hinter den Männern ins Wohnzimmer wo Euphemia ihren Sohn und Schwägerin anschrie. Fleamont der seine beiden jüngeren Söhne und Eltern bemerkte ging zu ihnen und fragte, Vater was machen du und Mutter den hier?"

, Ludwig hat und gerufen und nachdem was Zira erzählt hat, hat dein Sohn richtig gehandelt mein Junge. Gib doch die Kleine an Zira weiter und gesell dich zu uns wir lösen deine Frau jetzt mal ab!"

Völlig überrascht tat Fleamont was sein Vater sagte, gab seine Enkelin an Zira ab und ging mit seinem Vater und jüngeren Söhnen zu seiner Frau wo Mason seine Mutter eine Hand auf die Schulter legte. Diese drehte sich um und als sie sah wer dort stand ging sie ohne ein weiteres Wort zu ihrer Schwiegermutter und half ihr mit Harry und Lacy.

James und Lily waren froh das sie nicht mehr angeschrien wurden sie verstanden nicht mal warum Euphemia so Sauer war und sie schworen sich das Harry für dieses Theater noch Ärger bekommen würde. Der älteste von Fleamont Söhnen wollte grade was sagen da erkannte er seinen Großvater und musste schlucken, das würde wohl eher Ärger für ihn bedeuten.

Bartholomew erkannte das sein Enkel bemerkt hatte das er wohl in Schwierigkeiten steckte und sagte" So James ich sehe du hast bemerkt das du Ärger hast oder! Du weißt das die Hauselfen der Familie Potter diese nicht anlügen können, daher werden Toto und Zira auch die Wahrheit gesagt haben nun wirst du mir oder deine Frau mir egal wer erklären was dieses Verhalten Harry gegenüber soll sofort."

Sowohl James als auch Lily wurden Sauer wieder war es Harry die Aufmerksamkeit bekam und nicht Harvey der es eher verdient hatte immerhin hatte dieser sie gerettet. So schimpfte Lily, weil er keine Geschenke verdient hat, er war unartig die letzten Tage! Außerdem sollte er gar nicht hier unten sein er hat Hausarrest, weil er mein Familien Erbstück kaputt gemacht hat.

Des weitem warum beachtete ihr den Nichtsnutz überhaupt, Harvey sollte die ganze Aufmerksamkeit bekommen immerhin hat er uns alle gerettet was macht ihr so einen Aufriss darum das Harry heute nicht mit Feiern darf. Es ist eine Strafe!"

Zira reichte es, Lacy war bei ihrer Großmutter im Arm die kleine Haus Elfe stellte sich vor die Eltern hin und schimpfte dann" Sie sind schreckliche Eltern, der junge Meister Harry ist sehr artig die Vase hat Harvey runter geschmissen als er mit dem Ball gespielt hat. Der junge Meister war nicht mal im Raum, sondern im Keller wo sie ihn nach dem Frühstück eingesperrt haben, da Lacy ihren Brei verschüttet hat und sie dachten Harry wäre es gewesen!

Sie sind schreckliche Eltern die den kleinen Harry seit Halloween 1981 nicht mehr beachten da sein Bruder euer Held ist, was nicht stimmt ich habe es gesehen. Sie verdienen so einen Sohn wie den jungen Meister Harry nicht!"

James dachte er hört falsch wie konnte diese Haus Elfe nur sowas behaupten, er wollte grade was gegen sie unternehmen da sagte sein Großvater" Du kannst Zira nichts tun sie beschützt nur ihren Meister vor Beleidigungen und Falschen Anschuldigungen wie es eine Haus Elfe sollte! Ich sehe es war richtig Harry Zira zu Schenken ich will gar nicht wissen was ihr Lezz alles machen lasst für Harvey.

Lezz komm doch mal her und klär uns auf!"

Neben Zira tauchte ein Haus elf etwa im gleichen Alter auf, sah aber sehr mitgenommen aus, sofort sagte er" Ich muss Harvey alles bringen was er will sogar die Sachen seines Bruders, der trägt sogar die alten Sachen von Harvey die alles kaputt und abgetragen sind. Dann werde ich immer beauftragt das Zimmer aufzuräumen und sonst alle kleinen Arbeiten zutun die Harvey machen soll, Harry muss diese machen, wenn ich nicht da bin oder Toto es nicht verhindern kann! Harvey ist verwöhnt und kann nichts alleine, Harry hingegen ist viel zu selbstständig für sein Alter und wären Zira und Toto nicht da will ich gar nicht wissen wie es dem Jungen gehen würde.

Ich erinnere mich noch daran kurz nach dem damals alle weg waren nach dem Angriff versuchten James und Lily Potter Zira zu Befehlen Harvey zu Dienen er bräuchte die Aufmerksamkeit nun dringender als sein Bruder. Wäre Toto damals nicht an die Decke gegangen und hätte nicht erklärt das Zira an Harry gebunden ist dann wäre damals sein Schicksal besiegelt gewesen.

Dank Zira und Toto lebt der kleine so gut er kann hier im Haus und hilft uns sogar, wenn er kann!"

Nun war wirklich das Maß bei Ludwig voll er ging wieder zu Harry nahm ihn seiner Großmutter ab und sagte" Wisst ihr was ich mach von meinem Recht als Pate Gebrauch und nehme Harry mit bis hier alles so läuft wie es in einer Familie sollte.

Zira komm wir gehen zu mir!"

So verschwand Ludwig mit Harry und dessen Haus Elfe und jeder in der Familie bis auf James und Lily verstanden das dies nicht alles war was Ludwig tun würde. Bartholomew sah seinen Enkel an und meinte" James Fleamont Potter ich bin mehr als nur enttäuscht von dir, hier mit befreie ich Lezz von seinen Pflichten gegenüber Harvey und lass ihn entscheiden wohin er möchte. Des weiteren werde ich euch bis zum achten Geburtstag von Harry und Harvey vom Haupt vermögen der Familie anschneiden damit ihr lernt alleine zurecht zu kommen, dann werde ich dafür sorgen das Harvey und alle weiteren Kinder die Erziehung bekommen die du genossen hast, den hier wird niemand so enden wie ein Malfoy haben wir uns verstanden!"

, Großvater das kannst du uns nicht antun Harvey muss besonders gefördert werden er ist unser aller Retter, wir brauchen das Geld um ihn das zu geben was er braucht. Außerdem kann Ludwig doch nicht einfach Harry mit nehmen er wurde von uns doch bestraft dafür das er Lilys Erbstück kaputt gemacht hat!"

Mason reichte es was sein großer Bruder sagte und meinte" Oh glaub mir Ludwig darf es er ist immerhin der Patenonkel von Harry und er ist sehr Sauer auf euch glaub mir James er wird noch mit euch reden! Aber bezichtige die Hauselfen nicht der Lüge sie können es nicht wie schon gesagt und Harry ist ein Junge den ihr allerdings wie das letzte Behandelt und versuch ich nicht daraus zu reden ich habe gesehen wie er haust, anders kann man es nicht nennen.

Sei froh, wenn Ludwig nicht ein Gericht einschaltet was er könnte das weißt du, er liebt seinen Neffen und Patensohn sehr und es war klug von ihm sich als sein Pate damals zur Verfügung zu stellen. Ich geh jetzt und werde sehen was er vorhat und mit etwas Verstand den er ohne Zweifel mehr besitzt als du wird er Harry hier rausholen." So verschwand nun auch der letzte der Potter Brüder und ließ die Anwesenden

zurück, James konnte nicht glauben was sein jüngster Bruder grade gesagt hat das würde doch ein total schlechtes Licht auf die Familie werfen. Vor allem aber auf Harvey, er war doch der Held des Landes die Familie durfte einfach nicht in so eine Sache mit rein gezogen werden. James musste dagegen was tun und Euphemia die erriet was ihr Sohn dachte meinte "Du wirst nichts tun James das habt ihr euch selber zu zuschreiben lebt damit, außerdem wirst du nichts gegen Ludwig ausrichten können er ist intelligenter und mächtiger als du!

Lass ihn in Ruhe und werde dir klar was du getan hast!"

Lily sprang auf und schrie "Wie könnt ihr es Zulassen das euer Enkel mittellos dastehen wird, er hat uns alle gerettet! Harvey sollte das bekommen was ihm zusteht und nur weil Harry ein Unruhestifter ist wollt ihr ihm das nehmen spinnt ihr alle."

Faye reichte es sie trat zu ihrer Schwägerin und sagte sauer "Harry ist der einzige hier der grade als Potter bezeichnet werden kann, ihr benehmt euch wie Malfoys die nicht bekommen was sie wollen! Kein Potter hat alles zugeschoben bekommen er musste sich alles hart erarbeiten und das werdet ihr ab jetzt auch tun den ich entscheide das ihr nur noch von eurem Verdienst leben werdet!

Bartholomew, Fleamont kommt wir gehen es reicht mir sehen wir nach Ludwig und Harry."

So verschwand die älteste Potter Dame, die Männer und Euphemia folgten ihr zur Wohnung von Ludwig die er in London besaß dort fanden sie nur Mason der mit Harry und Zira spielte.